

KULTUR

Hans Lüdemann

Im Labor

Der Pianist Hans Lüdemann, Jahrgang 1961, gehört zu den vielseitigsten Jazzern des Landes. Bekannt geworden durch seine Zusammenarbeit mit Heinz Sauer, Angelika Nescier und vor allem durch seine eigene Band Trio Ivoire, umfasst die Kunst Lüdemanns ein weites Feld zwischen der Auseinandersetzung mit afrikanischer Musik und Auftragskompositionen in der Neuen Musik. Mit der „Kunst des Trios“ begibt er sich unter Laborbedingungen auf die Suche nach den Geheimnissen des Jazz: improvisatorische Freiheit und individueller Ausdruck. Mit fünf unterschiedlichen Trios spielte er am selben Ort und mit demselben Tonmeister (Christian Heck) fünf CDs ein, allesamt „first takes“ nach bewusst kurzer Probenzeit. Mit dabei sind unter anderem Henning Sieverts, Eric Schaefer und Christian Thomé. Je nach Temperament und Vorlieben der beteiligten Musiker ist die Musik mal frei, mal streng, mal groovend und funky. Durch den gewählten strengen strukturellen Rahmen wird der individuelle Ausdruck der jeweiligen Musiker deutlich hörbar. *ukr*



Hans Lüdemann:

Die Kunst des Trios
5 CDs und 1 DVD
BMC Records